

Inhalt

Juliane Tomann

Einleitung — 1

Ulrike Jureit

Gefühlte Geschichte

Die Schlacht um Großgörschen am 2. Mai 1813 als simuliertes
Geschichtserlebnis — 27

Kamila Baraniecka-Olszewska

Der Bezug zur Vergangenheit

Authentizität im historischen Reenactment aus anthropologischer
Perspektive — 53

Juliane Tomann

Nur Männer spielen Krieg?

Frauen im *Revolutionary War-Reenactment* in den USA — 75

Andreas Körber (unter Mitarbeit von Anna Bleer, Annika Kopisch, Dennis
Ledderer und Otto Sehlmann)

Didaktische Perspektiven auf Reenactment als Geschichtssorte — 97

Nico Nolden

Digitales Spielen als Reenactment

Kollaboratives historisches Handeln durch Verkörperung in digitalen
Räumen — 131

Mirko Uhlig und Torsten Kathke

Baumholder 1985 – das „erste deutsche Reenactment“

Zur Formierungsphase von *Civil War-Nachstellungen* in der
Bundesrepublik Deutschland — 155

Steffi de Jong

Vor Gettysburg

Attitüden, lebende Bilder und Künstlerfeste als performative Praktiken
der Vergangenheitsdarstellung im 19. Jahrhundert — 181

VI — Inhalt

Sabine Stach

Zeit-Reisen?

Ein Ausblick aus tourismustheoretischer Perspektive — 209

Biografien — 233